

Primarschule Kappel am Albis

Christian Föhn
Schulsozialarbeiter / Sozialarbeiter FH
Primarschule Kappel am Albis
Tömlimatt 11
8926 Kappel am Albis

T 044 764 11 07 / N 076 831 87 16
schulsozialarbeit@primarschulekappel.ch

Arbeitstage: Montag, Dienstag und Donnerstag



Schulsozialarbeit - Ein Angebot im Lebensraum Schule

Information für Eltern und Erziehungsberechtigte



In Zusammenarbeit mit:

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
 **Amt für Jugend und Berufsberatung**
Regionalstelle Schulsozialarbeit der Bezirke
Affoltern, Dietikon und Horgen

Was ist Schulsozialarbeit und an wen richtet sie sich?

Schulsozialarbeit ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und Schule.

Schülerinnen und Schüler erhalten rasch und unkompliziert Hilfe und Unterstützung. Bei Ängsten, Sorgen, Streit oder Fragen zum Zusammenleben können sie alleine oder auch in Gruppen die Beratung der Schulsozialarbeit in Anspruch nehmen. Dabei geht es darum, die Situation genau anzuschauen und gemeinsam Lösungen zu suchen.

Eltern können Kontakt mit der Schulsozialarbeit aufnehmen, wenn sie sich über die Entwicklung ihres Kindes Sorgen machen oder eine Situation in der Schule sie beunruhigt.

Die Schulsozialarbeit kann helfen, Klarheit zu schaffen. Sie kennt sich in Entwicklungsfragen und sozialen Fragestellungen aus und kennt diverse Fachstellen, die zur Unterstützung beigezogen werden können.

Lehrpersonen können herausfordernde, schwierige Situationen mit einzelnen Schülerinnen und Schüler oder mit ganzen Gruppen mit der Schulsozialarbeit besprechen. Wenn die Situation es erfordert, werden Probleme gemeinsam aufgegriffen und bearbeitet.

Für die ganze **Schule** oder auch in einzelnen **Klassen** kann die Schulsozialarbeit Projekte oder Aktivitäten anregen und begleiten.

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit ist an der Schule präsent, hat feste Bürozeiten oder ist telefonisch erreichbar. Die Kontaktaufnahme ist einfach.

Die Einzelberatung ist in der Regel freiwillig. Eine erste Beratung kann von der Lehrperson initiiert werden.

Das Angebot ist vertraulich. Die Schulsozialarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht.

Die Leistungen sind kostenlos.

Wann können sich Eltern an die Schulsozialarbeit wenden?

Wenn sie sich Sorgen um die Entwicklung des Kindes machen oder eine Situation sie beunruhigt.

Lieber früher als später!

Lieber einmal zu oft, als einmal zu wenig!

Nicht jedes Mal, wenn die Schulsozialarbeit beigezogen wird, muss es sich um eine grosse Krise handeln!